



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Tiefbau
Eisenbahnprojekte und Freihand
BAU-T1-VI-SP-EB

An den Bezirksausschuss 16
Herr Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: [REDACTED]
Telefax: [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom
27.07.2022

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
31.08.2022

Ausweichverkehr vermeiden; Bürger, Gewerbebetrieb und BA vorab beteiligen – Entscheidung zur Einrichtung einer Einbahnstraße stadteinwärts in der Balanstraße zwischen St.-Martin-Straße und Auerfeldstraße/Orleanstraße revidieren

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 – Ramersdorf-Perlach hat sich in seiner Sitzung am 27.07.2022 mit dem o.g. Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke befasst und mehrheitlich beschlossen.

Der Bauausschuss des Münchener Stadtrates hat mit Beschluss vom 03.05.2022 die Projektgenehmigung für die Verkehrsanlagen im Zuge des Neubaus der Eisenbahnüberführung Balanstraße durch die DB Netz AG erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05491). Dabei wurde das Projekt unter folgender Maßgabe genehmigt:

„Das Baureferat wird gebeten, den Querschnitt des Straßenraums in der Entwurfsplanung in Absprache mit dem Mobilitätsreferat der geplanten Radschnellverbindung nach Oberhaching anzupassen. So soll u.a. eine Einbahnregelung für den MIV nach Norden geprüft werden, so dass gen Süden eine gemeinsame Umweltverbundspur (Bus, Rad) eingerichtet werden kann. (...“

Das Baureferat hat zwischenzeitlich gemeinsam mit dem Mobilitätsreferat diesen Änderungsantrag und die daraus resultierenden verkehrlichen Auswirkungen sowie die Folgen für den zeitlichen Projektverlauf untersucht.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>



Im Ergebnis wurde entschieden, dass die ursprünglich vom Baureferat vorgeschlagene Variante **ohne** dauerhafte Einbahnregelung für den MIV realisiert werden soll. Damit wird die Erreichbarkeit und die Erschließung des großen Verbrauchermarktes mit Baumarkt und der Anwohner:innen/ Nutzer:innen des gegenüberliegenden Wohn- und Büroviertels nicht verändert.

Das Projekt kann somit ohne Verzögerung umgesetzt werden. Nach Beendigung der Arbeiten an den Brückenbauwerken der Deutschen Bahn im 1. Quartal 2023 beginnen die Bauarbeiten zum Straßenbau. Zunächst werden nach der Winterpause die Stützwand zwischen Radweg und Fahrbahn hergestellt und der MSE-Mischwasserkanal und die Leitungssparten auf der Ostseite in Endlage verlegt. Danach werden der Geh- und Radweg sowie die Fahrbahn auf der Ostseite hergestellt. Nachdem der Bestandskanal rückgebaut wurde, beginnen im Frühjahr 2024 die Stadtwerke GmbH mit der Verlegung der Fernwärmeleitung. Abschließend werden die Leitungssparten auf der Westseite in Endlage verlegt. Ab Sommer 2024 erfolgen dann die Herstellung der Fahrbahn und des Geh- und Radweges auf der Westseite sowie die Herstellung der Stützwand und der Treppenanlage zum Verbrauchermarkt.

Der Bezirksausschuss Antrag Nr. 20-26 / B 04350 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

gez.

